**Antrag auf Zuwendung für das Kleingartenwesen/Kleintierzuchtwesen bei der Stadt Frankfurt am Main**

1. Antragsteller/in

Name des antragstellenden Vereins:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Name und Anschrift des Ansprechpartners:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Telefon:Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Mobil:Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Fax:Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

E-Mail:Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Ist der Verein als gemeinnützig anerkannt?

kleingärtnerische Gemeinnützigkeit

steuerliche Gemeinnützigkeit

Angabe der Steuernummer: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Bankverbindung des Vereins:

Konto-Nr.:Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Bankleitzahl:Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Kreditinstitut:Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**(IBAN)** Klicken Sie hier, um Text einzugeben. **(BIC)**Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1. Antrag

Beantragt wird:

Projektförderung (z.B. Bau- und Sanierungsmaßnahmen der Wege, Zäune, Toiletten, Vereinshäuser)

Institutionelle Förderung (z.B. Vereinsjubiläen)

Bei der Beantragung von Jubiläumszuwendungen bitte angeben: Der Verein besteht seit Klicken Sie hier, um Text einzugeben. Jahren und hat Klicken Sie hier, um Text einzugeben. Mitglieder.

Bezeichnung der Maßnahme:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Adresse der Maßnahme:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Bei dem Antrag um Zuwendung handelt es sich um

einen Erstantrag  eine Fortsetzungsmaßnahme

**Abgabetermin:**

Nur Anträge die bis zum **30.04.** eines Jahres bei den Dach- und Kreisverbänden des Kleingartenwesens bzw. Kleintierzuchtwesens eingehen, können für eine Förderung im Folgejahr Berücksichtigung finden, falls nichts anderes vereinbart ist. Die Allgemeinen Bewirtschaftungsgrundsätze, die Sie mit diesem Antrag erhalten oder unter www. Gruenflaechenamt.stadt-frankfurt.de herunterladen können, sind zu beachten.

3. Zuwendungszweck und Ziel

3.1 Welches Ziel hat die beantragte Maßnahme bzw. welche Aktivitäten (bei institutioneller Förderung) sind geplant? Gibt es Alternativen? Kurze und eindeutige Beschreibung ohne weitere Anlagen)

- Begründung der Notwendigkeit und Beschreibung der Maßnahme

- Lageplan, Bauplan

- Behördliche Genehmigungen sofern erforderlich

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

3.2 Geplanter Durchführungszeitraum :

Die Maßnahme muss noch im Förderjahr begonnen werden und spätestens folgendes Frühjahr zum Abschluss kommen. Der Zuwendungsbescheid muss bei Baubeginn vorliegen.

Vom Klicken Sie hier, um Text einzugeben. bis Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

3.3 An welche Zielgruppe richtet sich die Maßnahme? (Beispiele: Alle Vereinsmitglieder, Ältere Menschen, Familien mit Kindern, an die Öffentlichkeit usw.)

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

4. Finanzierung

4.1 Zusammensetzung der Fördersumme

(bei Projektförderung, siehe auch Anlage 1)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Gesamtausgaben | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. € | 100% |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Beantragte städtische Förderung | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. € | 50% |
| Prüfzeile  (vom Grünflächenamt auszufüllen) | € |  |

Kurze Erläuterung zur Prüfzeile:

|  |
| --- |
|  |
|  |
|  |
|  |

4.2 Bei Sachausgaben und Dienstleistungen mit einem Auftragsvolumen über 2.500 € sind als Anlage zum Förderantrag Kostenvoranschläge von 3 Bietern vorzulegen, bei einem Auftragsvolumen über 10.000 € sind Kostenvoranschläge von 5 Bietern vorzulegen.

Bleiben die Gesamtausgaben für Sachausgaben und Dienstleistungen unter 2.500 € ist das Angebot eines Bieters dem Förderantrag beizufügen. Als Angebote gelten auch Katalogpreise.

4.3 Zur Dokumentation der Einnahmen und Ausgaben für die Maßnahme ist bei Projektförderung dem Antrag ein ausführlicher Finanzierungsplan als Anlage beizufügen. Hierzu bitte Anlage 1 (Finanzierungsplan) verwenden!

4.4 Als Nachweis für die Verfügbarkeit der Eigenmittel sind dem Förderantrag der Jahresabschluss mit Nachweis über Vereinsvermögen der Institution vom Vorjahr sowie das Protokoll über die Beschlussfassung der geplanten Maßnahme aus der Mitgliederversammlung als Anlage beizufügen.

4.5 Wie viele Jahre ist die geplante Maßnahme voraussichtlich von einer Förderung der Stadt Frankfurt abhängig?

Entfällt, da nur einmalig

1 Jahr

2 Jahre

Mehr als 2 Jahre, und zwar Klicken Sie hier, um Text einzugeben.Jahre

Dauerhaft

Ist die Zuwendung der Stadt Frankfurt Voraussetzung für eine Kofinanzierung durch andere Zuwendungsgeber?

Ja

Kein anderer Zuwendungsgeber vorhanden.

Seit wann erfolgt die kontinuierliche Förderung des Trägers durch die Stadt Frankfurt?

Entfällt, da es sich um einen Erstantrag handelt

Seit dem Haushaltsjahr:Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

5. Allgemeine Fragen

5.1 Berücksichtigt die Maßnahme Menschen mit Behinderung?

Ja  Ja, teilweise  Nein

Kurze Erläuterung: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

5.2 Profitieren Kinder und Jugendliche von der geplanten Maßnahme?

Ja, unmittelbar  Ja, mittelbar  Nein

Kurze Erläuterung: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

5.3 Führt der Verein regelmäßig stadtteilbezogene oder über den Stadtteil hinaus wirkende Maßnahmen durch?

Werden durchgeführt  Werden nicht durchgeführt

In welchem/n Stadtteil/en?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Welche Aktivitäten?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

5.4 Arbeitet der Verein aktiv mit anderen Projekten, Einrichtungen, Trägern etc. zusammen?

Ja  Nein

Wenn Ja, mit welchen?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

5.5 In welchem Umfang sind die Hauptwege für die Öffentlichkeit zugänglich?

Werktags, von Klicken Sie hier, um Text einzugeben. bisKlicken Sie hier, um Text einzugeben.

Am Wochenende, von Klicken Sie hier, um Text einzugeben. bisKlicken Sie hier, um Text einzugeben.

Winterschließung, von Klicken Sie hier, um Text einzugeben.bisKlicken Sie hier, um Text einzugeben.

6. Erklärungen

Der/die Antragsteller/in erklärt, dass

6.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe eines Zuwendungsbescheids nicht begonnen wird, es sei denn es wurde ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn beantragt. (siehe Frage 3.2)

6.2 sie/er zum Vorsteuerabzug (bitte ankreuzen)

nicht berechtigt ist

berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtkosten berücksichtigt hat.

6.3 der Zuwendungszweck ohne die Zuwendung durch die Stadt Frankfurt nicht bzw. nicht in vollem Umfang erfüllt werden kann und dass von anderer Seite keine entsprechenden Mittel zur Finanzierung zur Verfügung stehen.

6.4 die Finanzierung der Maßnahme gesichert ist.

6.5 die Angaben in diesem Antrag (einschließlich Anlagen) vollständig und richtig sind.

7. Anlagen

Fügen Sie dem Antrag diese Anlagen bei:

* Anlage 1: Finanzierungsplan (bei Projektförderung)
* Kostennachweise über Kostenvoranschläge, Angebote bzw. Katalogpreise
* Jahresabschluss des Vorjahres oder Wirtschaftsplan
* Protokoll über den Beschluss der Maßnahme in der Mitgliederversammlung
* Sonstige Anlagen und zwar:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Hinweise:

Das vollständige Ausfüllen des vorliegenden Antrags auf Zuwendung ist Voraussetzung für eine Beantragung von Fördermitteln. Der Antrag wird als Word-Dokument vom Grünflächenamt bzw. von den Verbänden zur Verfügung gestellt. Sollten Änderungen in Bezug auf Form³ oder Inhalt vorgenommen werden, wird der Antrag von der Stadt Frankfurt nicht bearbeitet.

**Der Verwendungsnachweis**

Ist zwei Monate nach Abschluss der Maßnahme, spätestens jedoch bis zum **31. August** des Folgejahres der Antragstellung beim Grünflächenamt vorzulegen.

Bei Minderausgaben mindert sich auch der Förderbetrag der Stadt und muss rückgezahlt werden.

Kann der Verwendungsnachweis nicht bis zum 31. August vollständig vorgelegt werden, so ist die Zuwendungssumme bis zu diesem Datum unaufgefordert zurückzuzahlen oder der bewilligenden Stelle ein Sachbericht mit Zwischennachweis vorzulegen.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift Antragsteller/in Vereinsstempel